

Mitschrift_Poolvernetzungstreffen_20.03.2010

Mitschrift Poolvernetzungstreffen Friedrichshafen 20.3.2010 von [Nick Faulwetter](#)

Zeit: 13:45-17:00 Uhr im Rahmen des Winterkongress des fzs

Begrüßung

- Es sind 13 Personen anwesend. Aus dem Akkreditierungsrat ist niemand da.
- Das PVT und der KASAP werden kurz vorgestellt.
- Der KASAP hat zur Zeit drei Mitglieder, kann aber bis zu fünf haben. Es wäre wünschenswert, auch Frauen im KASAP zu haben. Bisher ist das nicht der Fall. Aber auf jeden Fall wünschen sich die drei Mitglieder Verstärkung. Der KASAP trifft sich alle ein bis zwei Monate. Zusätzlich finden Telefonkonferenzen statt.
- Der KASAP ist für die Vernetzung und Mitteleintreibung zu/bei den Agenturen verantwortlich.
- Es gibt zwei inhaltlich geprägte PVTs pro Jahr und zwei organisatorische.

Berichte

KASAP

- 1. Sitzung Anfang des Jahres in Berlin
- 2. Sitzung im Februar in Köln - Planung PVT; Das Protokoll wird bald verschickt.
- Organisation des Poolgeburtsstags im August. Die Gründung war vor 10 Jahre in Leipzig. Dort soll das Jubiläum gefeiert werden mit einer größeren Podiumsdiskussion.
- Finanzierung der Agenturen für 2010 steht. Alle großen Agenturen geben 2500 Euro außer der AQUAS, die 500 Euro gibt. Mit der Evalag laufen die Verhandlungen noch. Die österreichische Agentur würde höchstens eine Verfahrenspauschale pro Studi bezahlen, da Deutschland nicht ihr Hauptmarkt ist. Dem KASAP erscheinen bei einer Verfahrenspauschale 70 bis 90 Euro kostendeckend.
- Im Sommersemester sollen Bundesfachschaftentagungen besucht werden. Auch die LAKs sollen besucht werden.
- Es soll demnächst einen Newsletter geben. Darin wird der neue KASAP, das neue AkkRat-Mitglied und die aktuelle Entwicklung vorgestellt werden.
- Bei Fragen und konkreten Problemen an Hochschulen kann man sich gerne an den KASAP wenden.
- Letztens war ein Kongress, an dem Patrik aus dem KASAP teilnahm, bei dem recht wenig über den Bolognaprozess und seine bisherige Umsetzung in Deutschland bekannt war.
- Die Homepage soll auf das CMS des fzs umgestellt werden und wird vom fzs bezahlt. Sie bleibt aber inclusive des Design unabhängig vom fzs. Auch eigene Mailinglisten sind dann möglich. Im April findet ein Treffen mit der verantwortlichen Firma statt.
- Fahrtkostenerstattung beim Pool soll im Notfall allen interessierten möglich sein, die das Geld

nicht von ihrer Studierendenschaft erhalten können. Dabei wird betont, dass der Pool pleite geht, wenn dies intensiv genutzt wird.

- Weiterhin wird auf die KASAP-Protokolle verwiesen.
- Nächste KASAP-Sitzung: 1./2. Mai in Wismar

Verwaltung

- Anfang des Jahres gab es eine Flaute bei den Akkreditierungsverfahren, wodurch Daniela auch mal die anderen Aufgaben erledigen konnte.
- Ein Schulungsseminar hat 2010 in Bielefeld stattgefunden. Weitere Planungen für dieses Jahr:
 - August in Binz
 - Juni in Köln
 - Juli in Bayreuth

Weitere Berichte gibt es wegen der knappen Zeit und wegen der Abwesenheit von Vertretern aus wichtigen Gremien nicht.

Zusammenarbeit mit den Agenturen

- Fibaa, Aquin, Evalag und eine weitere Agentur hätten gerne Lebensläufe von gelosten Studis. Bisher werden nur Name, Email, Studiengang und Hochschule übermittelt. Mehr ist beim Pool auch nicht gespeichert.
- Es ist unklar, wofür die Agenturen die Lebensläufe haben wollen. Eventuell geht es um die bisherigen Hochschulen der Studis, um Befangenheit auszuschliessen.
- Der Aufwand für die Datenerhebung und Weiterleitung wäre hoch.
- Vorgehen: Wir leiten definitiv keine Lebensläufe weiter, was den Agenturen mitgeteilt wird. Aber der KASAP findet heraus, warum die Agenturen die Lebensläufe haben wollte und überlegt, ob die Probleme auf anderen Wegen behoben werden können. Die Vorschläge können dann auf einem PVT besprochen werden.

Evaluation des Pools

Befragung der Orgas

- Es wurde einst eine AG „Evaluation des Pools“ eingerichtet. Von der AG sind nur noch Jan und Lukas aus Freiburg übrig.
- Mit der Evaluation sollen nicht die Abläufe im Pool evaluiert werden, sondern die Anforderungen an den Pool. Es soll ein Fragebogen für die pooltragenden Orgas entstehen, um den Pool zu verbessern.
- Auch die Agenturen verlangen, dass der Pool sich evaluiert.
- Was wollen die Agenturen evaluiert haben? Sie wollen hauptsächlich überhaupt ein Konzept sehen, wie der Pool sich evaluieren könnte.
- Vorschläge für Fragen an die Orgas: Informationsflüsse → danach Endlosdiskussion, ob das überhaupt sinnvoll ist. Unbehagen besteht vor allem, weil die AG bereits Ideen hat und diese

- ergänzt haben möchte aber nicht bereit oder in der Lage ist, zunächst ihre Ideen vorzustellen.
- Die interne Evaluierung (bspw. wie viele Verfahren wurden warum nicht besetzt) soll nicht vernachlässigt werden.
 - Sonntag früh hängen die Themen aus und können ergänzt werden. Nachtrag: Sonntag früh hängen sie nicht aus, sollen nun per Mail verteilt werden.

Befragung der Gutachter

- Es soll ein Fragebogen entwickelt werden, den Gutachter nach Verfahren ausfüllen. Fragen:
 - Wie wird mit Auflagen umgegangen?
 - Die Fortgeschrittene Zeit erlaubt kein Brainstorming. Weitere Vorschläge für Fragen können per Mail an den KASAP geschickt werden. Thomas vom fzs sammelt sie und erstellt einen Fragebogen, der mit der Zeit optimiert werden kann.
- Es wird darüber abgestimmt, ob ein solcher Fragebogen erstellt wird. → einstimmig angenommen

Wahlen

KASAP

- Es gibt keine Kandidaten.

Akkreditierungskommission AQUAS

- Gesucht wird ein Studierender von der FH, Richtung: Technisch oder Wirtschaftswissenschaften
- Ein Bewerber wurde bereits abgelehnt, da er nicht den Anforderungen entsprach. Diese wurden insofern verallgemeinert, dass es nicht mehr zwingend eine Frau sein muss.
- Es gibt keine Kandidaten.

ASIIN-Fachausschüsse

- Es werden Mitglieder für folgende Ausschüsse gesucht:
 - Physik/Werkstoffe
 - Wirtschaftsinformatik
 - Elektrotechnik/Informationstechnik
 - Chemie
- Studentische Mitglieder können weiterhin an Verfahren teilnehmen, was sogar im Rahmen der Ausschusstätigkeit forciert wird.
- Die Ausschreibung läuft noch.

Sonstiges

- Bei der Feedbackrunde wird vor allem die schlechte Vorbereitung gelobt. Berichte der KASAP-Mitglieder wirkten sehr spontan. Es gab keine vorbereiteten Unterlagen, nicht einmal Ausdrucke der Tagesordnung waren vorhanden.
- Das Protokoll vom letzten PVT ist scheinbar auch noch nicht verschickt worden. Das wird

nachgeholt.

- Das nächste PVT ist vermutlich am 4.-6. Juli in Dortmund. Es soll wieder Arbeitsgruppen geben, die inhaltliche Arbeit leisten.

From:
<https://wiki.kts-thuringen.de/> - **KTS-Wiki**

Permanent link:
https://wiki.kts-thuringen.de/doku.php/mitschrift_poolvernetzungstreffen_20.03.2010

Last update: **2018/11/22 15:55**

